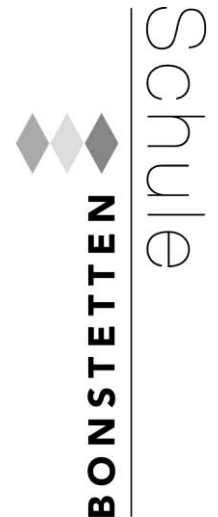


# Medienmitteilung

**Vom** 03. Februar 2026  
**Thema** Vision Primarschule Bonstetten 2033



## Vision Primarschule Bonstetten 2033: Lernen neu denken

Nach einer mehrmonatigen Phase intensiver Auseinandersetzungen (OECD-Lernkompass, Future Skills, 4K, Besuch innovativer Schulen, uvm.) mit der Weiterentwicklung der Primarschule hat die Primarschulpflege Bonstetten in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung am 17. Januar 2026 ihre **Vision Primarschule Bonstetten 2033** verabschiedet.

Unsere Vision ist eine Antwort auf die wachsenden Heraus- bzw. Überforderungen des heutigen Schulsystems: Überlastete Mitarbeitende, immer höhere Kosten (aufgrund von immer mehr Ressourcen im System), psychisch belastete Kinder (u. a. gemäss Studien von Pro Juventute) und zunehmender Schulabsentismus bereits in der Primarstufe. Unser Volksschulsystem, dessen Struktur mehrere hundert Jahre alt ist, stammt aus einer Zeit, in welcher Gleichschritt Sinn machte, jedoch mit der rasanten gesellschaftlichen Entwicklung nicht Schritt hält.

Im Zentrum der Vision steht das Kind und **sein** Lernen. Der Lernort Bonstetten soll sich künftig dadurch auszeichnen, dass Lernen überall stattfindet, Kinder ihren Lernweg selbst bestimmen (kein Gleichschritt mehr), projektartiges Lernen Alltag ist und soziales, emotionales sowie kreatives Lernen gleichwertig gefördert werden. Alle Beteiligten verstehen sich als Lernende – ein Leben lang – und wissenschaftliche Erkenntnisse zum Lernen bilden eine zentrale Grundlage.

Dafür braucht es einen grundlegenden pädagogischen Systemwandel: Lehrpersonen werden zu Lernbegleitenden, Klassen zu Lerngruppen, Klassenzimmer zu flexiblen Lernräumen, Prüfungen zu individuellen Lernnachweisen (Zeitpunkt individuell – dann, wenn das Kind bereit ist) und starre Lektionen werden zu selbstbestimmt organisiertem Lernalltag. Gleichschritt gehört der Vergangenheit an – jedes Kind wird auf seinem persönlichen Weg begleitet. Die Basis bildet weiterhin der Lehrplan 21.

### Isabella Tamas, Präsidentin Primarschulpflege Bonstetten:

*„Mit dieser Vision nehmen wir den Weg in Angriff, unsere Kinder wirklich fit fürs Leben zu machen. Aktuell arbeiten alle gleichaltrigen Kinder zur gleichen Zeit am Gleichen und legen darüber die gleiche Prüfung ab. Dieses Denken „alle im Gleichschritt“ wird unserer Gegenwart und Zukunft nicht mehr gerecht.*

*Wir müssen das System neu denken. Dass Pflasterlipolitik und mehr Ressourcen nicht die gewünschte Wirkung zeigen, führen uns die letzten Jahrzehnte und die jetzigen Überforderungen täglich vor Augen. Es gibt diverse innovative Schulen, welche seit längerer Zeit erfolgreich mit neuen Lern- und Denkmodellen arbeiten. Mit unserer Vision werden auch wir diesen Weg gehen.“*

Die Vision Primarschule Bonstetten 2033 markiert den Startpunkt für eine innovative und zukunftsfähige Schule. Unser Ziel ist ein Lernort, in welchem die Kinder von Bonstetten jene Kompetenzen erwerben, die sie in unserer sich schnell wandelnden Welt brauchen – heute und morgen.

Für die Berichterstattung:

Isabella Tamas  
Präsidentin Primarschulpflege Bonstetten

Hinweis an die Medien:

Bei Rückfragen zur vorliegenden Medienmitteilung wenden Sie sich bitte an:

**Primarschule Bonstetten Schulverwaltung, Tel: 044 700 03 75, [schulverwaltung@primarschule-bonstetten.ch](mailto:schulverwaltung@primarschule-bonstetten.ch)**